

Presseinformation

Sylvén will leben

Junge Mutter aus Spenge an Blutkrebs erkrankt

Die 33-jährige Sylvén aus Spenge hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist mit hoher Wahrscheinlichkeit ihre einzige Chance auf Heilung. Um keine Zeit zu verlieren, setzen Sylvéns Familie und Freund:innen alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer gesund und zwischen 17-55 Jahre alt ist und Sylvén und anderen Patient:innen helfen möchte, kann sich über www.dkms.de/syven ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter oder zur Lebensretterin werden.

Sylvén ist 33 Jahre alt und steht mitten im Leben. Sie liebt ihren Beruf als Personalreferentin und ist eine Teamplayerin. Außerhalb der Arbeit ist Sylvén mit ganzem Herzen Mutter einer dreijährigen Tochter, Hundebesitzerin und Pferdenärrin. Das Leben in ihrer kleinen Familie scheint perfekt.

Vor kurzem wird ihre Idylle auf eine harte Probe gestellt. Sylvén erkrankt schwer – ihre Diagnose: Eine akute Form von Blutkrebs. Um wieder ganz gesund zu werden, benötigt sie mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Stammzellspende. Die Untersuchungen dazu laufen derzeit noch.

Diese Diagnose stellt das Leben der jungen Mutter und das ihrer Familie völlig auf den Kopf! Sie kann sehr wahrscheinlich nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Sylvén und andere Patient:innen zu unterstützen, rufen Familie und Freund:innen gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle:r Stammzellspender:in zu registrieren. Innerhalb weniger Tage wurde eine Online-Aktion ins Leben gerufen.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Sylvén und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/syven die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einwilligungserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen

auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung. „Wir hoffen, dass wir mit unserem Online-Aufruf eine Welle der Hilfsbereitschaft auslösen. Je mehr Menschen sich registrieren lassen, desto größer sind die Überlebenschancen für Sylvén und andere Patient:innen weltweit. Denn nur wer registriert ist, kann auch als Lebensretter gefunden werden“, weiß Dominik Benedens, Ehemann von Sylvén und Hauptinitiator.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE51 7004 0060 8987 0006 25

Verwendungszweck: PKD 001, Sylvén

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter:
<https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/syven-will-leben/>.